## Anlage 1

Nachbewilligungen, Sperrenaufhebungen, Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen (VE) und Rücklagenentnahmen					Die S	Die Senatorin für	
Nachbewilligunger	n, Sperrenaufhebunge	en, Erteilung von Verp	pflichtungseri	mächtigungen (VE) ui	nd Rücklagenentnahmen	F	inanzen

	Mittelum	schichtung	PGR-Verantw	ortliche	PBR-Verantw	ortliche	PPL-Veran	twortliche	Zustimmung
	Wiitterani	Somontang							
			produktgruppen	gesetzl.	produktbereichs	gesetzl.	produktplan	gesetzl.	Fachdeputation
	zu	zu Lasten	intern <sup>1</sup>	Grundlage	intern <sup>2</sup>	Grundlage	intern <sup>3</sup>	Grundlage	(Empfehlung)
	Gunsten								
Nachbewilligungen	HGr 7,	HGr 5, 6	unbegrenzt	§ 6 Abs. 1	bis 100 Tsd. €	§ 6 Abs. 2	bis 100 Tsd.	§ 6 Abs. 3	ab 50 Tsd. €
nur innerhalb eines	8 und	und		Nr. 1			€		
Haushalts (Land oder	Gr	Gr 985/988							
Stadt) gem. § 2 Abs. 3	985/988	(kons.)							
	(inv.)								
	aller	aller	bis 100 Tsd. €	§ 6 Abs. 1	bis 100 Tsd. €	§ 6 Abs. 2	bis 100 Tsd.	§ 6 Abs. 3	ab 50 Tsd. €
• a) sofern keine	übrigen	übrigen		Nr. 2			€		
längerfristigen	(ohne	(ohne Gr							
Verpflichtungen,	n.ü. Gr	441)							
die über die	422,								
	428)								

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Die wahrgenommenen Befugnisse sind unverzüglich mit den veröffentlichen Formularen anzuzeigen (§ 6 Abs. 11). <sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] Die wahrgenommenen Befugnisse sind unverzüglich mit den veröffentlichen Formularen anzuzeigen (§ 6 Abs. 11). <sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Die wahrgenommenen Befugnisse sind unverzüglich mit den veröffentlichen Formularen anzuzeigen (§ 6 Abs. 11).

	Ermächtigung	von voi	heriger		§ 6 Abs. 1		§ 6 Abs. 2c		§ 6 Abs. 3c	
	nach § 38 LHO	Fallg	ruppe		Nr. 2c					
	hinausgehen,	ausgen	ommen							
	eingegangen	HGr. 4, 5,	HGr 7, 8							
	werden (§ 6 Abs.	6 und Gr	und Gr							
•	4) und	985/988	985/988							
b)	sofern Leistungs	(kons.)	(inv.)							
	ziele dadurch	(nicht zu	Bereits	bis 100 Tsd. €⁴	§ 6 Abs. 5	bis 100 Tsd. € <sup>5</sup>	§ 6 Abs. 5	bis 100 Tsd.	§ 6 Abs. 5	ab 50 Tsd. €
	nicht wesentlich	Gunsten	erzielter					€		
	beeinträchtigt	von	Mehreinna							
	werden (§ 6 Abs.	Minderein	hmen							
	9)	nahmen)								
Aufl	nebung von Sperre	en nach § 3	6 LHO			bis 500 Tsd. €	§ 6 Abs. 7			ab 250 Tsd. €
i.V.r	n. § 22 LHO									
• -de	eren Gesamtkosten	500 Tsd. €	nicht							
üb	erschreiten									
Erte	ilung veranschlag	ter VE				bis 500 Tsd. €	§ 6 Abs. 8			ab 250 Tsd. €
• -fü	r in sich abgeschlos	ssene Maßr	ahmen,							
sofern die Abfinanzierung im Rahmen des										
nächstjährigen Haushalts oder in der										
ge	geltenden Finanzplanung gesichert ist									
Enti	Entnahme aus der allgemeinen						bis 100 Tsd.	§ 9 Abs. 3	ab 50 Tsd. €	
Bud	getrücklage des P	roduktplan	s					€		

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Nur mit Zustimmung des/der PPL-Verantwortlichen. <sup>5</sup> [Amtl. Anm.:] Nur mit Zustimmung des/der PPL-Verantwortlichen.

<ul> <li>-als Deckungsmittel für Nachbewilligunger zu Gunsten aller Hgr. (ohne n.ü. 422, 428)</li> <li>-nur soweit innerhalb des Anschlagsbudge des PPL ein Ausgleich erfolgt</li> <li>Ermächtigungen für die Senatorin für Fir</li> </ul>	ets				
Nachbewilligungen	zu Gunsten	zu Lasten	Senatorin für Fin	anzen	Zustimmung
					Fachdeputation
					(Empfehlung)
	aller Hgr.	aller Hgr.	bis 100 Tsd. € <sup>6</sup>	§ 15 Abs.	ab 50 Tsd. €
				4 Nr. 3	
				§ 14 Abs.	
				4 Nr. 3	
	aller Hgr.	bereits erzielter	bis 100 Tsd. €	§ 15 Abs.	ab 50 Tsd. €
		Mehreinnahmen		4 Nr. 3	
				§ 14 Abs.	
				4 Nr. 3	
	Grp. 441	Grp. 441	unbegrenzt	§ 15 Abs.	
			(ppl-übergreifender	4 Nr. 7	
			Ausgleich)	§ 14 Abs.	
				4 Nr. 7	
Aufhebung von Sperren nach § 36 LHO			unbegrenzt	§ 15 Abs.	ab 250 Tsd. €
i.V.m. § 22 LHO				4 Nr. 5	
				§ 14 Abs.	
				4 Nr. 5	

<sup>&</sup>lt;sup>6</sup> [Amtl. Anm.:] Erweiterung in den generellen Ermächtigungen.

Erteilung zusätzlicher (über- oder	 bis 500 Tsd. €	§ 15 Abs.	ab 250 Tsd. €
außerplanmäßiger) VE		4 Nr. 4	
-sofern die Abfinanzierung im Rahmen		§ 14 Abs.	
des nächstjährigen Haushalts oder in		4 Nr. 4	
der geltenden Finanzplanung gesichert			
ist			
Entnahme aus der zweckgebundenen	 bis 100 Tsd. € <sup>7</sup>	§ 15 Abs.	ab 50 Tsd. €
Rücklage "Altersteilzeit"		4 Nr. 3	
-für die Einstellung unbefristeten		§ 14 Abs.	
Personals während der		4 Nr. 3	
Freistellungsphase des Blockmodells			

Abkürzungsverzeichnis:							
PPL	=	Produktplan	HGr	=	Hauptgruppe		
PGR	=	Produktgruppe	n.ü.	=	nicht übertragbar		

Flexibilisierung nach den Ha	Die	Die Senatorin für			
					Finanzen
hier: Stellenbewirtschaftung				Ref. 3	2 28. 03. 2014
Ermächtigungen für die PGR-	, PBR- und PPL-Verantwor	tlichen			
	Veränderungen	PGR-Verantwortliche	PBR-	PPL-Verantwortliche	Zustimmung
			Verantwortliche		Fachdeputation

 $<sup>^{7}</sup>$  [Amtl. Anm.:] Erweiterung in den generellen Ermächtigungen.

	zu Gunsten	zu Lasten		gesetzl.		gesetzl.		gesetzl.	(Empfehlung)
				Grundlage		Grundlage		Grundlage	
Veränderungen bei	Planstellen	Planstellen	produkt-	§ 6 Abs. 1	produkt-	§ 6 Abs. 6	produkt-	§ 6 Abs. 6	
Planstellen und Stellen nur				Nr. 3					
innerhalb eines Haushalts	Planstellen	Stellen		§ 6 Abs. 1		§ 6 Abs. 6		§ 6 Abs. 6	
(Land oder Stadt) gem. § 2				Nr. 3					
Abs. 3	von voi	heriger		§ 6 Abs. 1		§ 6 Abs. 6		§ 6 Abs. 6	
• a)Planstellen bis BesGr. A	Fallgruppe a	usgenommen		Nr. 3					
14, Entgeltgr. bis 14	Stellen	Stellen							
• b)Finanzvolumen der	Stellen	Planstellen		§ 6 Abs. 1		§ 6 Abs. 6		§ 6 Abs. 6	
Maßnahme bis 100 T€				Nr. 3					
• c)Ausgleich zwischen									
Stellenvolumen									
und/oder Stellenindex									
• d)sofern									
Leistungsziele									
dadurch nicht									
wesentlich									
beeinträchtigt werden									
(§ 6 Abs. 9)									
Veränderungen bei	Planstellen	Einnahmen	produktgruppenint	§ 6 Abs. 1			produktplanint	§ 10	
refinanzierten Planstellen			ern	Nr. 4			ern	Abs. 3 i.	
und Stellen							Onn	V. m. § 6	

• a)im Rahmen einer			Abs. 1 Nr. 4 und
gesicherten			Abs. 5
Refinanzierung (§ 6			Abs. 5
Abs. 1 Nr. 4)			
• b)in fachlich gebotener		§ 6 Abs. 1	
Menge und Struktur (§ 6	Stellen Einnahmen	Nr. 4	
Abs. 1 Nr. 4)			
• c)bei ATZ begrenzt für die			
Freistellungsphase			
(§ 15 Abs. 12)			
(§ 14 Abs. 11)			
Ermächtigungen der Senato	rin für		
Finanzen			
Veränderungen bei Planstell	len und		
Stellen			
- (Produktplanübergi	reifende)		
Veränderungen sov	wie bei Verlagerung von		
Budget und Zielzah	nl Anpassung von		
Stellenvolumen und	d Stellenindex		
(§ 15 Abs. 4 Nr. 3)			
(§ 14 Abs. 4 Nr. 3)			
- Umsetzung von ste	ellenrelevanten		
Beschlüssen des H	laFa		
(§ 6 Abs. 1 Nr. 3 ur	nd § 13)		
(§ 6 Abs. 1 Nr. 3 ur			

- technische Anpassungen			
(§ 20)			
(§ 18)			
- Einrichtung von Stellen auf den AH-Konten			
für Passivfälle der Altersteilzeit			
(Land § 14 Abs. 15)			
(Stadt § 15 Abs. 16)			

Abkür	Abkürzungsverzeichnis:							
PPL	=	Produktplan	HGr	=	Hauptgruppe			
PBR	=	Produktbereich	Gr	=	Gruppe			
PGR	=	Produktgruppe	n.ü.	=	nicht übertragbar			